

Jahresbericht GETU Büren 2024

Zu Beginn des Turnerjahrs 2024 stand das alljährliche Übernachten in der Turnhalle an. Für die Kleinsten des Vereines war dies das erste Mal. Vom 22. März auf den 23. März übernachteten einige Turnerinnen und Turner in der Halle, alle voller Vorfreude auf das bevorstehende Jahr und all die bevorstehenden Wettkämpfe.

Knapp zwei Monate später stand schon der erste Wettkampf vor der Tür. Am Wochenende vom 4. und dem 5. Mai starteten zahlreiche Turnerinnen und Turner des SGV Bürens an den Mittelmeisterschaften in Bern. Der Wettkampf fand in einer wunderschönen Halle statt. Für viele von uns war es auch aussergewöhnlich das die Noten nicht mehr von einem «Täfel-Kind» präsentiert wurden, sondern an zwei grossen Leinwänden zu sehen waren. Da dies der erste Wettkampf der Saison war, war es auch für einige der erste Wettkampf in ihrer Turn-Karriere. So konnten im K1 gleich vier Turnerinnen sich eine Auszeichnung umhängen lassen, zwei dieser vier turnten an diesem Tag ihr erster Wettkampf. Im K2 erreichte Alessia Viandante den starken 7. Rang und vier weitere Turnerinnen konnten sich in dieser Kategorie eine Auszeichnung umhängen lassen. Die beiden gestarteten K4-Turnerinnen schafften es beide in die Auszuzeichnenden. Die K5-Turnerin Maxime Gehri erturnet sich den starken 6. Rang, ebenfalls gingen 5 weitere Auszeichnungen an die K5 Turnerinnen. Die beiden gestarteten K6-Turnerinnen schafften es beide in die Top 15. Auch im K7 konnte der SGV den 7. Rang von Staschia Meier feiern.

Einen knappen Monat später, am 25./26. Mai, ging es für die Turnenden des SGV Büren an die Kantonalmeisterschaften in Utzensdorf. Folgende Erfolge erturnten die Turnerinnen und Turner an diesen Meisterschaften. Drei Auszeichnungen der K1-Turnerinnen, vier Auszeichnungen der K2-Turnerinnen, zwei Auszeichnungen der K3-Turnerinnen und eine Auszeichnung der K4 Turnerin. Im K5 feierten drei Turnerinnen einen Platz in den Top-10, Lea Stotzer kürte sich mit der Bronze-Medaille, Nora Baumann und Maxime Gehri auf dem 5. Rang, eine weitere Turnerin konnte sich eine Auszeichnung umhängen lassen. Das Podest, bei den K6 Turnerinnen war geprägt vom blauen Turndress, Anna Lauper kürte sich mit der Silber-Medaille und Ronja Basler mit der Bronze Medaille. Lara Basler turnte sich in der Kategorie 7 auf den 5. Rang. Bei den Turnern schaffte es Noa Durrer im K3 in die Top-10 und Asaja Möschi bei den K4-Turnern.

Eine Woche später, am 3. Juni starteten wir mit einigen Turnerinnen und Turnern am seeländischen Jugendturntag in Kallnach. Wir starteten im 3-teiligen Vereinswettkampf mit den Disziplinen Boden, Sprung und Pendelstafette. Das Wetter spielte nicht mit, das ganze Festgelände stand unter Schlamm. Zu unserem Glück fanden zwei von unseren drei Disziplinen in einem Zelt statt, wo sich die Schlammmenge noch in Grenzen hielt. Wir wurden mit folgenden Noten belohnt: Boden 9.14, Sprung 9.30 und Pendelstafette 8.03. Diese Noten bescherten uns den Sieg in der 4. Stärkeklasse. Trotz dem Wetter haben wir das Beste aus dem Tag gemacht.

Bereits am nächsten Freitag ging es für die Einzeltornenden am seeländischen Turnfest in Kallnach an den Start. In der Kategorie 5 liess sich Nora Baumann die Silber-Medaille umhängen. In derselben Kategorie schaffte es Lea Stotzer auf den 4. Rang und Maxime Gehri auf den 5. Rang. In der Kategorie 6 feierte Anna Lauper den Sieg. Auch in der Kategorie 7 wird das Podest von einer Turnerin des SGV Bürens geschmückt, Lara Basler lässt sich die Silber-Medaille umhängen.

Ein Tag später machte sich das VGT-Team auf den Weg nach Kallnach. Das Wetter schien besser zu sein als noch eine Woche zuvor. Auch das VGT des SGV Bürens startete in der 4. Stärkeklasse des dreiteiligen Vereinswettkampfes. Boden Ring und Pendelstafette sind die Disziplinen, die das VGT am Turnfest ausübte. Auf folgende Noten blicken wir zurück: Boden 9.22, Ring 9.00 und Pendelstafette 8.36. Mit diesen Noten erreichten wir den 10. Platz in der 4. Stärkeklasse.

Schon kurz nach den Sommerferien kam es zum nächsten Wettkampf, die Oberlandmeisterschaften in Thun am 24./25. August. Am Samstag starteten die Kategorien 4, 5, 6 und 7. In der Kategorie 4 durften sich Luana Baumann, Enya Frantzen und Aliena Gianom über eine Auszeichnung freuen. In der Kategorie 5 erturnten sich Nora Baumann, Vanessa Bärtschi, Simëa Frantzen, Ronja Brand und Zaina Jeker eine Auszeichnung. Ebenfalls in der Kategorie 5 erturnte sich Silas Basler eine Auszeichnung. In der Kategorie 6 turnte sich Ronja Basler auf den 2. und Anna Lauper auf den 3. Platz. Bravo! Auch Lara Basler durfte sich in der Kategorie 7 über eine Auszeichnung freuen. Am Sonntag starteten dann noch die Kleinen, in den Kategorien 1, 2, 3 und 4. In der Kategorie 1 durften Ellie Glauser, Lynn Bossard, Eleni Merz, Talisa Arni und Chiara Viandante über eine Auszeichnung freuen. In der Kategorie 2 erhielten Christina Tekleghrghsh, Lou Glauser, Alessia Viandante, Zoé Leuenberger, Suelen Barreto, Alessia Feller und Elina Délétroz eine Auszeichnung. In der Kategorie 3 erturnten sich Olivia Stauffer und Ivana Wälti eine Auszeichnung.

Wir gratulieren allen Teilnehmenden zu ihren Leistungen.

Schon kurz darauf folgten die Seelandmeisterschaften in Lyss am 31.8 und 1.9. Am Samstag starteten die Kategorien 4, 5, 6 und 7. In der Kategorie 5 erreichte Lea Stotzer den 3. Platz und wurde Seelandmeisterin. Bravo! Weiter erhielten Nora Baumann, Maxime Gehri, Simëa Frantzen und Vanessa Bärtschi eine Auszeichnung. Ronja Basler turnte sich auf den 2. Platz und wurde Seelandmeisterin in der Kategorie 6. Bravo! Zudem erhielt Anna Lauper eine Auszeichnung. In der Kategorie erturnte sich Lara Basler eine Auszeichnung.

Am Sonntag starteten dann noch die Kategorien 1, 2, 3 und 4. In der Kategorie 1 Turnte sich Joscha Kiener auf den 2. Platz und wurde Seelandmeister. Bravo! Bei den Turnerinnen in dieser Kategorie erhielten Ellie Glauser, Talisa Arni und Chiara Viandante eine Auszeichnung. In der Kategorie 2 erreichte Lou Glauser den 3. Platz und wurde Seelandmeisterin. Bravo! Weiter erturnten sich Alessia Viandante, Christina Tekleghrghsh, Mia Ritter und Alessia Feller eine Auszeichnung. In der Kategorie 3 erreichten Olivia Stauffer, Ivana Wälti, Mikal Ghebrehiwet und Elin Lo Manto eine Auszeichnung.

Wir gratulieren zu diesen Leistungen.

Schon bald darauf stand bereits der Letzte Wettkampf der Saison vor der Tür, die Oberaargau-Emmental Meisterschaften in Kirchberg am 14./15. September. Am Samstag starteten die Kategorien 4, 5, 6 und 7. In der Kategorie 4 holte sich Luana Baumann eine Auszeichnung. In der Kategorie 5 erturnte sich Nora Baumann den 3. Platz. Bravo! Weiter erturnten sich Lea Stotzer, Maxime Gehri und Zaina Jeker eine Auszeichnung. Bei den Turnern in dieser Kategorie erhielt Silas Basler eine Auszeichnung. In der Kategorie 6 erhielten Ronja Basler und Anna Lauper eine Auszeichnung. Bei den Turnerinnen in der Kategorie 7 holte sich Lara Basler eine Auszeichnung. Am Sonntag starteten dann noch die Kategorien 1, 2, 3 und 4. In der Kategorie 1 durfte sich Chiara Viandante, Ellie Glauser, Lynn Bossard, Lejla Schatz und Talisa Arni über eine Auszeichnung freuen. Bei den Turnern in dieser Kategorie turnte sich Joscha Kiener auf den 3. Platz. Bravo! In der Kategorie 2 erturnten sich Lou Glauser, Christina Tekleghrghsh, Alessia Viandante, Elina Délétroz, Suelen Barreto, Mia Ritter und Zoé Leuenberger eine Auszeichnung. In der Kategorie 3 erreichten Olivia Stauffer und Elin Lo Manto eine Auszeichnung.

Wir gratulieren zu dieser gelungenen Saison.

Am 9./10. November galt es für gleich 4 Turnerinnen des SGV Bürens noch einmal ernst, denn Nora Baumann (K5), Lea Stotzer (K5), Ronja Basler (K6) und Lara Basler (K7) haben sich für die Schweizermeisterschaften Einzel in Kirchberg Qualifiziert. Nora Baumann erreichte den 29. Rang und damit noch eine Auszeichnung, Lea Stotzer erreichte den 53. Rang. Ronja Basler klassierte sich auf den 30. Rang und erhielt eine Auszeichnung. Lara Basler erreichte den 49. Rang. Herzliche Gratulation!

Schon am nächsten Wochenende am 15. – 17. November durften wir eine gelungene Abendunterhaltung unter dem Thema Movie Night aufführen. Die Kleinen zeigten Happy Feet am Schul-Stufenbarren und am Barren. Die Grossen Spiderman am Ring und am Reck, das VGT zeigte James Bond mit einer Ring-Sprung-Kombination, Lea Stotzer und Silas Basler zeigten ihr Sie & Er Programm Barbie auf dem Boden bevor das Jugend-Boden-Team Wish aufführten. Als letztes zeigten der SGV und der TV noch einen Tanz zu Mamma Mia. Die Atmosphäre in der Turnhalle glich während dieser Zeit einem Richtigen Kino mit Popcorn Duft und weiteren Snacks.

An dem Selben Wochenende fanden noch die Schweizermeisterschaften Mannschaften statt, an der Nora Baumann, Lea Stotzer und Ronja Basler teilnehmen durften. Die K5 Mannschaft des Team Berns erreichte den 7. Rang mit Auszeichnung und das Team Bern des K6 den stolzen 2. Rang! Herzliche Gratulation! Lea Stotzer und Silas Basler erreichten im Sie & Er den 27. Rang.

Herzliche Gratulation zu diesem Wochenende!

Als Jahresabschluss Reiste das VGTJ Team am 7. Dezember nach Sins Oberrüti an die SMVJ. Wir besammelten uns am Morgen um 8:15 am Bahnhof Grenchen Süd. Etwa zwei Stunden vor unserem Wettkampf Sprung kamen wir in Oberrüti an und bereiteten uns vor. Dann, um 12:05 starteten wir und durften einen gelungenes Sprungprogramm vorführen, welches mit einer Note von 8.93 belohnt wurde. Am Nachmittag reisten wir mit dem Shuttlebus nach Sins, wo die Rangverkündigung stattfand. Später assen wir

zusammen und gingen in die Unterkunft. Dort kehrte schon bald Ruhe ein, da wir am nächsten Morgen wieder früh auf mussten. Am Morgen des 8. Dezember packten wir und schon kurz nach dem Morgenessen bereiteten wir uns für den Boden vor, welchen wir um 9:10, wieder in Oberrüti, reibungslos präsentieren durften und mit einer Note von 8.50 belohnt wurde. Nach dem Auftritt durften wir noch etwas zuschauen und danach reisten wir wieder nach Sins. Nach der Rangverkündigung reisten wir mit dem Zug und Bus wieder nach Büren. Und blicken auf zwei gelungene Wettkampftage zurück.